

Artikel publiziert am: 07.04.2014 - 17.34 Uhr

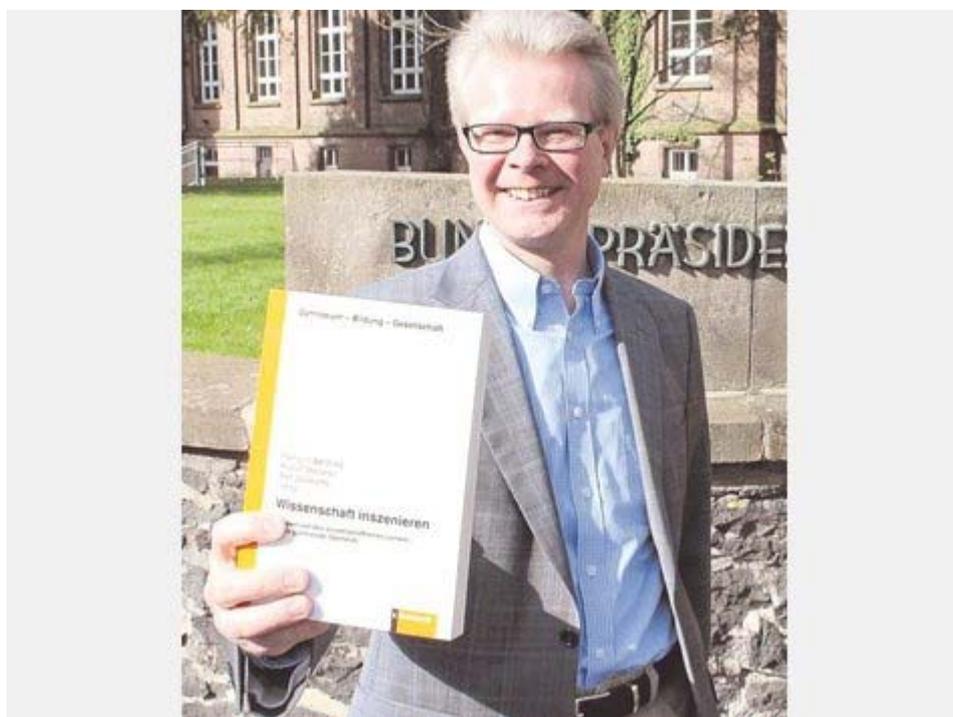
Artikel gedruckt am: 01.08.2014 - 10.33 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/lokales/fritzlar-homberg/jeder-wird-forscher-3465491.html>

Theodor-Heuss-Schule Homberg hat ein Fachbuch publiziert

Jeder wird ein Forscher

Homberg. Woran liegt es, wenn man nachts nicht richtig schlafen kann? Um solche Fragen zu klären, muss man selbst zum Forscher werden und ermitteln, ob es am Mondlicht oder doch an anderen Einflüssen liegt. Zum Forschen will die Theodor-Heuss-Schule (THS) in Homberg ermuntern und hat dazu ein Buch publiziert.



Der Wissenschaft auf der Spur: Ralf Weskamp vom Homberger Theodor-Heuss-Gymnasium hat mit Lehrern und Schülern ein Buch herausgegeben. Foto: Nieswandt

Schüler und Lehrer haben das Werk gemeinsam verfasst. 214 Seiten misst das Büchlein, welches den Titel „Wissenschaft inszenieren – Perspektiven des wissenschaftlichen Lernens für die gymnasiale Oberstufe“ trägt.

Herausgeber sind Schulleiter Dr. Ralf Weskamp, Dr. François Beilecke und Prof. Dr. Rudolf Messner von der Universität in Kassel. Schüler sollen Wissenschaft erleben, selbst zu Forschern werden und auf die Universität vorbereitet sein.

Wurf ins kalte Wasser

„Die Schüler kommen an die Universität und haben keine Ahnung, wie sie wissenschaftlich

arbeiten. Sie werden ins kalte Wasser geworfen“, sagt der Schulleiter. Um dem vorzubeugen, bietet die Schule ein neues Unterrichtsfach an: Kompetenzen nennt es sich. Vermittelt wird, wie man Texte sucht, Quellen richtig liest, und es wird gezeigt, wie Seminare an der Universität ablaufen können.

„Die Schüler erfahren in dem Fach, wie man wissenschaftlich arbeitet und wenden dies in der Praxis an“, sagt Weskamp.

Die Schüler können in den Seminaren außerdem Kurse an der Universität besuchen und die Bibliothek benutzen. Schüler und Lehrer haben das Buch basierend auf den Ergebnissen des Faches verfasst.

Vorbild für andere Schulen

Das Buch soll als Anregung für andere Schulen dienen, sich mehr der Wissenschaftspropädeutik, also der Vorbildung zum Forschen, zu widmen. Die Schüler sollen anders an Probleme herangehen, sie sollen sie von einem wissenschaftlichen Aspekt aus lösen und auch lernen, der Forschung kritisch gegenüberzustehen.

Nach der Idee und dem Sammeln der Texte hat es noch zwei Jahre gedauert, bis das Buch in den Druck ging. Im Mai wird es an der Universität in Kassel vorgestellt, damit noch mehr Schüler und Studenten zu Forschern werden. • Das Buch erscheint im Julius-Klinkhardt-Verlag, kostet 17,90 Euro und ist in allen Buchhandlungen erhältlich.

Von Leona Nieswandt

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>